



Neuapostolische Kirche beschließt neues Grundlagenwerk

Zürich. Was ist die Neuapostolische Kirche? Was lehrt sie, wie ist sie entstanden, wie ist ihre Stellung zu Staat und Gesellschaft? Diese Fragen und mehr beantwortet der jeweilige Katechismus einer Kirche - die Neuapostolische Kirche hat bislang ein solches Grundlagenwerk nicht. Einzig das Lehrbuch "Fragen und Antworten", zuletzt überarbeitet 1992, steht zur Verfügung. Nun hat die Kirchenleitung beschlossen, ein neues Grundlagenwerk zu erstellen.

"Fragen und Antworten über den neuapostolischen Glauben" ist ein Lehrwerk, das lange Tradition in der Neuapostolischen Kirche hat. Bereits Hermann Niehaus, Stammapostel von 1905 bis 1930, hat damit gearbeitet. Den heutigen Anforderungen wird dieses Buch nicht mehr gerecht. Der Stammapostel und die Bezirksapostel haben daher entschieden, ein neues Grundlagenwerk zu erstellen. Eine eigens dafür geschaffene Projektgruppe "Der neuapostolische Glaube" arbeitet mit Hochdruck, wobei klar ist, dass dieses "Jahrhundertwerk" einige Zeit dauern wird. Sehr ausführlich wird zu verschiedenen Themen Stellung bezogen, etwa zur Heiligen Schrift als der Grundlage neuapostolischen Lehre oder zum Sakramentsverständnis der Kirche, zu den Zukunftsvorstellungen etc.

Wichtig an dieser Stelle ist die Botschaft, dass die Kirche ihr Buch "Fragen und Antworten" zugunsten eines neuen Grundlagenwerkes aufgeben wird.

3. Juni 2004